



An die Mitglieder
des Kreistags

in der Kreistagssitzung am
12.10.2015 vorgelegt

Heppenheim, 12. Oktober 2015

Dringlichkeitsantrag

als Tischvorlage für die Kreistagssitzung 12.10.2015

Resolution

Der Kreistag des Landkreises Bergstraße wendet sich mit Entschiedenheit gegen die in dieser Woche veröffentlichte Entscheidung der Universitätsmedizin Mannheim (UMM), das Luisenkrankenhaus in den Lindenfels zum Ende des Jahres 2015 ganz zu schließen sowie das medizinische Angebot am HI-Geist-Hospital in Bensheim drastisch zu beschneiden und die Anzahl der Betten auf 50 Plätze zu reduzieren.

Diese Entscheidungen wurden im Rahmen eines Sanierungskonzeptes der UMM getroffen, Hierbei spielten offenbar ausschließlich betriebswirtschaftliche Kennzahlen der UMM eine Rolle.

Die Folgen für die medizinische Versorgung der Bergsträßer und Odenwälder Bevölkerung blieben offensichtlich unberücksichtigt.

Für den Erhalt des Luisenkrankenhauses in Lindenfels haben sich zahllose Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbstlos

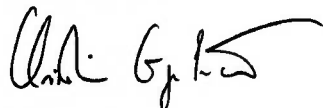
engagiert und verdient gemacht. Sie müssen diese Entscheidung nun als Schlag ins Gesicht empfinden.

Das Luisenkrankenhaus in Lindenfels ist für die stationäre Gesundheitsversorgung in Lindenfels, für den Bereich Weschnitztal, Überwald sowie für das Gersprenztal und das Modautal im Odenwaldkreis von zentraler Bedeutung, auch weil die ohnehin im ländlichen Raum schwieriger werdende wohnortnahe medizinische Versorgung der Bevölkerung mit der Entscheidung der UMM aufgrund der vernetzten Strukturen negativ belastet und auf Dauer auch für die ambulante Versorgung nicht ohne Folgen bleiben wird.

Auch die Reduzierung des medizinischen Angebots am HI-Geist Hospital Bensheim bleibt ohne fachliche Begründung und damit unerklärlich, vor allem angesichts der hohen Investitionen in das Haus in den vergangenen Jahren.

Der Kreistag Bergstraße wendet sich gegen diese Entscheidung, da sie im Widerspruch zu dem Ziel steht, eine wohnortnahe und qualitativ anspruchsvolle Versorgung der Menschen in unserem Kreis durch vernetzte ambulante und stationäre Angebote zu erreichen. Deshalb fordert der Kreistag die UMM auf, die Entscheidung zurückzunehmen und gemeinsam mit allen Beteiligten eine Strategie zu entwickeln, wie das bei der Übernahme der Häuser in Bensheim und Lindenfels formulierte Sanierungskonzept, das vor allem auf den Ausbau medizinischer Angebote durch enge Kooperationen mit einzelnen Fachkliniken der UMM abzielte, erfolgreich umgesetzt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Christian Engelhardt', with a stylized flourish at the end.

Christian Engelhardt

Landrat